

RSHA

111

th. 1-17

Centered

1

F: 111

K
/3

Centered

Z v l á š t n í a r c h i v .

- 1 -

A r c h i v b e s t ä n d e

des RSHA - Amt VI

Archivbestand 1 1 1

Skorzeny

Centered

Archivbestand : 1 1 1

- 2 -

CHIFFRE:14,30 Uhr landen Maschinen in Dijon.	003
DUCEEINSATZ	010, 011
DUCE-KOFFERVERLUST	013
FALLSCHIRMJÄGER - Springer	008, 010
FHQ - FÜHRER - HAUPTQUARTIER	001, 005, 007
FOJTL,SS-Sturmscharführer, zugeteilt beim Chef der SIPO u.SD Berlin	006
GRINKE,Fallschirmjäger gefallen.Geldspenden- verteilung	017
HAMMER,Dr.,SS-Sturmbannführer,Gruppenleiter /BS/ RSHA	007
HIMMLER,SSRF.Anwesenheit in Berlin.Anfrage über Berichterstattung.	001, 004, 007
HÖTTL,Dr.,SS-Hauptsturmführer im RSHA. /BS/	007, 008, 009, 011, 013, 014
KALTENBRUNNER,SS-Obergruppenführer, RSHA /BS/	006, 013, 015
KAPPLER,SS-Obersturmbannführer /BS/	010, 011, 017
KLEBER,SS-Obersturmführer RSHA,Sachbear- /BS/ beiter	005, 007
NEUKIRCHEN,SS-Hauptsturmführer,RSHA-Amt III /BS/	008
PK = PRESSEKRIEGSBERICHT - SS oder WM	008
PLÖTZ,SS - Sturmbannführer,Adjutantur, /BS/ CDs	008
RADL,SS-O´Sturmführer,RSHA BS/	005, 007, 010, 011
REICHSMARSCHALL	016
REICHSPRESSECHEF	008
SCHELLENBERG,SS-Oberführer,RSHA VI /BS/	002, 004, 005, 007, 016

Archivbestand : 1 1 1

SKORZENY, SS-H Sturmführer, RSHA

001 - 017

STUDENT, General d. Flieger

001, 002, 004, 005,
007, 010, 011, 012,
014, 015, 016

SUCHANEK, Oberstleutnant, SIPO, Feld-
kommandostelle

006

SÜNDERMANN, Beauftragter, Stabsleiter im FHQ

008

Centered

Centered

~~P 172/~~

Skorzeny

Centered

111000

7

ZVLÁŠTNÍ ARCHIV

Fondy býv. B S H A - Inv VI

Vyplauj křikovým písmem
nebo strojem

Fond č. 111

Ornačení: Skorzeny

počet číslovaných stran: 17

údaje o nečíslovaných
dokumentech:

Registrik zpracoval: KLEN *Klen*

dnem: 14.2. 1966.

Prověřil: *Myš*

dnem: 22/2 1966.

Registrik napsal: *Klen*

dnem: 28/3 1966. *Klen*

Prověřil:

dnem: 1966.

Poznámky:

Centered

I.	II.	III.	IV.

Klen 6/4
1974 Klen

Z tohoto fondu byly pořizeny fotokopie (F); zapůjčeny originály (ZO), příp. fond studoval (S) - přerušně vyznačenaj.

datum	stránky č.	kdo, odkud, č. přík.	F-ZO-S	podpis

Centered

111

SKORZENEY

Reichssicherheitshauptamt

383

Fernschreibstelle

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel				Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr					Zeit	Tag	Monat	Jahr
von		durch						an		durch	
FS.-Nr.				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch							

AUFG.: 25.8.43 2051 MEZ SCHL.

ERBITTE WEISUNG OB AUF GRUND HAEFIGER ANWESENHEIT DE//
 IN BERLIN DIREKTE BERICHTERSTATTUNG DURCH MICH AN RF//
 BEFHOLEN WIRD ODER WEITERHIN UNTERRICHTUNG UEBER
 STUDENT UND FHQ ERFOLGT. > - SKORZENY. +

+ L I NEUN / 407 25.8.43 ^{centered} EINF. 0817 FL/CS + +

bu 6 d 5

Heftrand

111001

11

Reichssicherheitshauptamt
VI

Berlin, den 26.8.1943

364

1) Blitz-Fernschreiben:

An
C d S
im H a u s e .

FS-Nr.: 12407		
Befördert d. NJ-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
26. Aug.	1943	11:20
an	App.	durch
<i>ad. S.</i>	<i>11</i>	<i>11</i>

4-H' Stuf. Skorzeny gibt am 25.8.43
folgenden Funkspruch:

"Erbitte Weisung ob auf Grund häufiger Anwesenheit
RF44 in Berlin direkte Berichterstattung durch mich an
RF44 befohlen wird oder weiterhin Unterrichtung über
Student und FHQ erfolgt".

Vorschlag: Ehe RF44 von sich aus nichts
anderes bestimmt bleibt es bei den Skorzeny gegebenen
Befehlen.

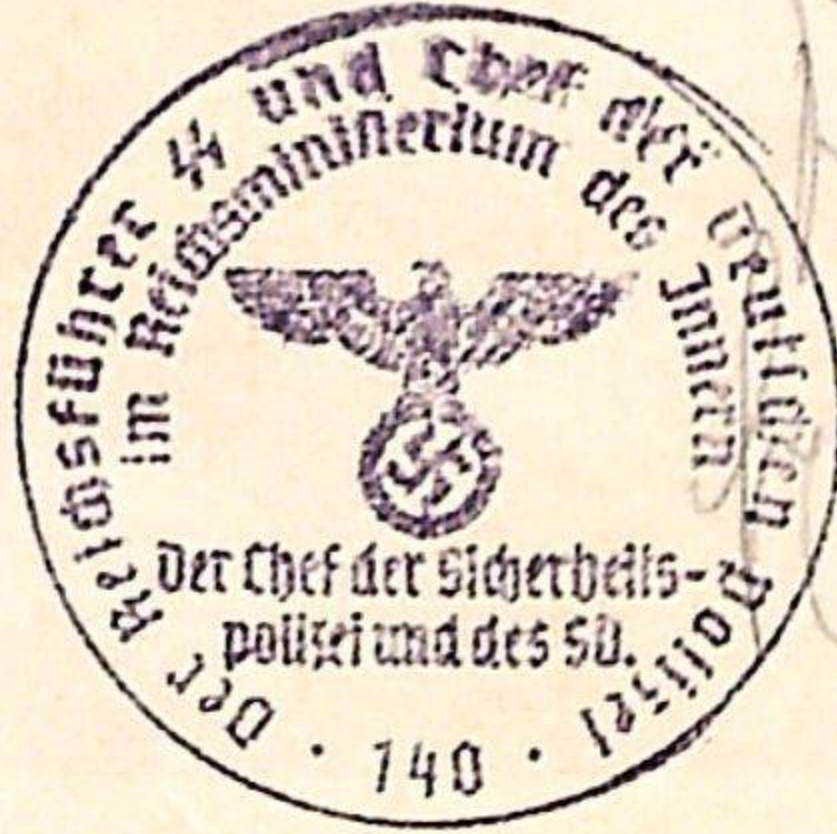
Um Entscheidung darf gebeten werden.

I.V.gez. Schellenberg, 4-Obf.
RSHA - Amt VI -

111002

*Mayer
Skorzeny*

2) VI-Vorg.



*d. R.
Lienke*

II. Ex: H

Erd.

*abwarten
bis R.F. 44 mit
Schlüssel, solange
nicht es von der Seite
auf*

26. AUG. 1943

1600

365

Centered

VI S 3

Am 27. Juli 43 , 14,20 Uhr, meldet die von VI S gestellte Ordonnanz bei der Kurierstaffel OKM den l.

Funkspruch:

" 14,30 Uhr landen Maschinen in Dijon "

Dem Amtschef VI zur Kenntnisnahme zugeleitet.

Berlin, den 27. Juli 1943.

Im Auftrage:

[Handwritten Signature]
Hauptsturmführer.

111003

O'Huf. Ringen
Mischgesang 16⁴⁵
fred.
VI E
z. verbleib. Dienst, 44-227uf.

366

Reichssicherheitshauptamt

Nachrichten-Uebermittlung

Aufgenommen				Raum für Eingangstempel	Befördert			
Tag	Monat	Jahr	Zeit		Tag	Monat	Jahr	
durch				<i>Del. Rom VI M 27/8</i>	an durch			
G. Nr. _____					Telegramm — funkspruch — fernschreiben funkspruch			

BLITZ - RSHA. AMT ROEM.6 BERLIN 12 407 26.8.43 11,22
 LI = AN DEN CDS. IM HAUSE --
 H- HSTUF. SKORZENY GIBT AM 25.8.43 FOLGENDEN
 FUNKSPRUCH: " ERBITTE WEISUNG OB AUF GRUND HAEUFIGER
 ANWESENHEIT RFH IN BERLIN DIREKTE BERICHTERSTATTUNG
 DURCH MICH AN RFH BEFOHLEN WIRD ODER WEITERHIN.
 UNTERRICHTUNG UEBER STUDENT UND FHQ. ERFOLGT."'
 VORSCHLAG: EHE RFH VON SICH AUS NICHTS ANDERES BESTIMMT
 BLEIBT ES BEI DEN SKORZENY GEGEBENEN BEFEHLEN. ==
 UM ENTSCHEIDUNG DARF GEBETEN WERDEN. ==

NET-CARD

Befehl- & Richtung wie bisher
M 27/8

RSHA. AMT ROEM.6 GEZ. SCHELLENBERG, H- OBERFUEHRER. +

an Ober. Schellenberg 111004
11.8.43
an Rom sekret. R. M. Langen
M 27/8

364

Reichssicherheitshauptamt

Nachrichten-Uebermittlung

Aufgenommen				Raum für Eingangstempel	Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr		Zeit	Tag	Monat	Jahr
von		durch			an		durch	
N.-Ü. Nr.				Telegramm — funkspruch — fernschreiben funkspruch				

+ + BLITZ RSHA AMT VI 12 634 29.8.43 2215 = THI
 = AN DEN CHEF DER SIPO U. D. SD - MIT DER BITTE UM
 WEITERLEITUNG AN DEN REICHSFUEHRER-SS U. CH. D. DT. POL
 . - - **BETR:** S K O R Z E N Y. - - - RFSS-BEFEHL WEGEN
 RUECKKEHR S K O R Z E N Y'S KONNTE 11 UHR 20 AN OSTUF.
 RADL UEBERMITTELT WERDEN. RADL TEILT NACHMITTAG MIT, DASS
 SKORZENY NICHT MEHR VERSTAENDIGT WERDEN KONNTE. SKORZENY
 HAT FOLGENDEN SPRUCH ZUR DURCHSAGE AN RFSS HINTERLASSEN.
 ' ' FLIEGE HEUTE MITTAG MIT GENERAL STUDENT IN FHQ. BITTE
 ANFRAGEN, OB MELDUNG SKORZENY BEI RFSS IM FHQ. MOEGLICH
 IST. SKORZENY BITTET UM WEISUNG UEBER STUDENT IM FHQ.
 - - DER CHEF DER SIPO U. D. SD - ROEM 6 E 1 -
 GEZ. SCHELLENBERG. - SS-OBERFUEHRER
 - - F. D. R. GEZ. KLEBE - SS-OSTUF+ +

estrand

PA Skorzenny P75/11

15

UE 1

Lichman

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

Berlin, den 30. August 1943

BLITZ! NO 153352

1.) Blitz-Fernschreiben:

**Befördert nach N. II
Tag Monat Jahr**

An den Reichsführer-^{SS} und Chef des Deutschen Polizei
z.Hd.v.Herrn Oberstltm. Suchanek

Feld-Kommandostelle

Einsetzen von [bis] .

gez. Dr. Kaltenbrunner
^{SS}-Obergruppenführer

2.) Zurück an Adj.C.

F.d.R. *Fyfe*
^{SS}-Sturmscharführer

Centered

P. zurück an T

- 31/8/43

111006

16

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

Berlin, den 29. August 43

368

VI E 1 AZF

/43 g

Betr.: S k o - r z e n y.

Gruppenleiter: W-Stubaf. ORR Dr. Hammer
Referent: W-H'stuf. Dr. Höttl
Sachbearbeiter: W-O'stuf. Kleber

1. Reg. eintragen.
2. Blitz-Fernschreiben

An den
CdS
m.d.B. um Weiterleitung
an die
Feldkommandostelle d. RF-W

FS-Nr.: 12634		
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
29. Aug. 1943		
on	App.	durch
<i>W. J. P. e. H.</i>		

Betr.: wie oben.

Centered

RF-W - Befehl wegen Rückkehr S k o r z e n y konnte
11 Uhr 20 an O'stuf. Radl übermittelt werden. Radl
teilt nachmittag mit, dass Skorzeny nicht mehr ver-
ständigt werden konnte. Skorzeny hat folgenden Spruch
zur Durchsage an RF-W hinterlassen:

Fliege heute Mittag mit General Student in FHQ. Bitte
anfragen, ob Meldung Skorzeny bei RF-W in FHQ möglich
ist. Skorzeny bittet um Weisung über Student in FHQ.

gez. Schellenberg
W-Oberführer.

3. Z.d.A. VI E 1

F.d.R.
Kleber *Kleber*
W-O'stuf.

Neu.

111007

17

369

Reichssicherheitshauptamt

Berlin, den 13. Sept. 1943.

VI E 1 c

Betr.: #-PK-Bericht über das Unternehmen Skorzeny.

Referent: #-H' Stuf. Dr. Höttl

FS-Nr.:	13720	
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
13. Sep. 1943	p.	durch

Geheim!

1.) Blitz-Fers schreiben

An

W-Sturmbannführer Dr. Plötz - Adjutantur Cds -

mit der Bitte um Weiterleitung

an

Chef der Sicherheitspolizei und des SD

FS-Nr.:	13722	
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
13. Sep. 1943		
an	App.	durch

Betr.: wie oben.

Über Bitte des #-Kriegsberichterabteilung setzte sich das Amt III mit dem hiesigen Amt in Verbindung, um zu versuchen, möglichst rasch einen #-PK-Bericht über das Unternehmen Skorzeny zusammenzustellen. In einem ^{Centered}besonderen Telefongespräch zwischen #-Hauptsturmführer Neukirchen vom Amt III und #-H' Stuf. Dr. Höttl riet Letzterer, diesbezüglich Vorlage beim Cds zu machen, die jedoch vom Amtschef III nicht mehr rechtzeitig eingebracht werden konnte. In einem weiteren Ferngespräch mit dem Beauftragten des Stabsleiters Sündermann im Hauptquartier erklärte dieser, daß auch der Reichspressechef allergrössten Wert darauf legen würde, daß ein derartiger Bericht, der von der gesamten Weltpresse höchst begehrt wäre, im Laufe des morgigen Tages fertig gestellt werden könnte. Der Reichspressechef würde auch diesbezüglich dem Reichsführer einen Vorschlag unterbreiten. Nach einer weiteren Mitteilung der #-Kriegsberichterabteilung soll inzwischen von der Wehrmacht-PK von den beteiligten Fallschirmjägern ein Bericht im Entstehen sein, der in Kürze der Zensur vorgelegt werden wird. Nachdem angenommen wird, daß ein derartiger Bericht vom #-Standpunkt aus gesehen nicht erwünscht wäre, müßte versucht werden, rechtzeitig einen #-PK-Bericht zu fertigen. Nachdem hier über die Vorbereitungen und die Planung der Aktion alles bekannt ist, wäre nur notwendig,

14. SEP.

PA-Skorzeny [Signature]

111008

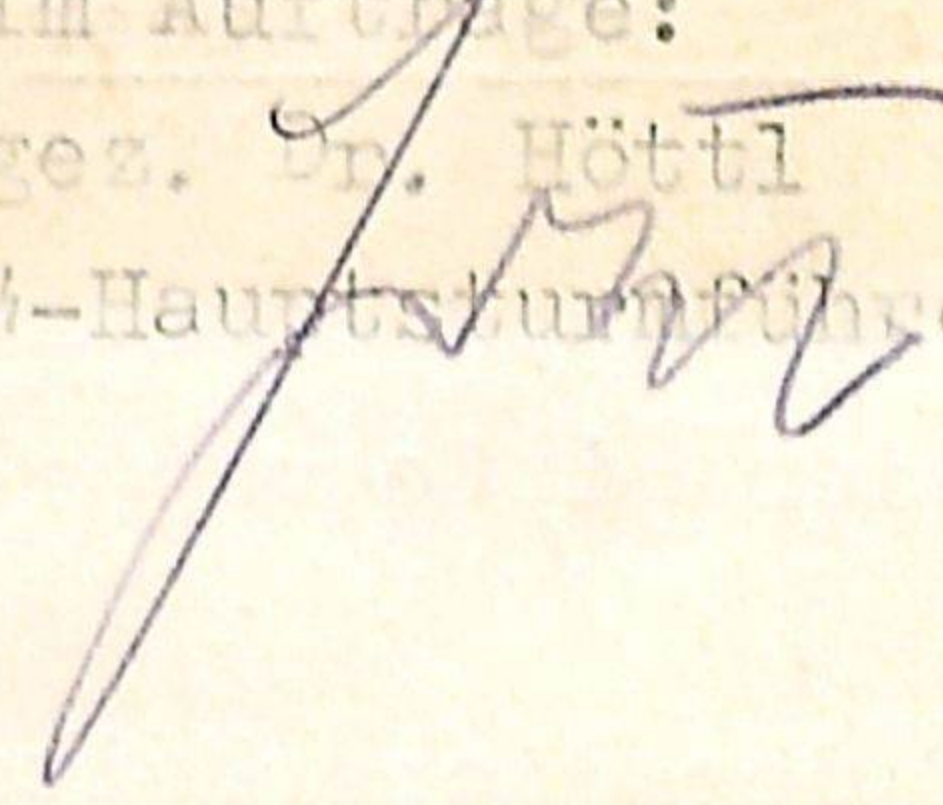
b.w.

B

daß #-H' Stuf. Skorzeny stichwortartig durch Fernschreiben einen kurzen Tatsachenbericht über die Aktion selbst bzw. über all das, was ihm notwendig erscheint, nach hier gibt, wo dann der #-PK-Bericht zusammengestellt wird.

Um dringende Entscheidung darf gebeten werden.

Im Auftrage:
gez. Dr. Höttl
#-Hauptsturmführer.



2.) Z.d.A. VI E 1

Haa

Centered

111009

19

370

R. F. 44

Sicherheits-Dienst

Nachrichten-Übermittlung

Aufgenommen				Befördert				Raum für Eingangsstempel
Tag	Monat	Jahr	Zeit	Tag	Monat	Jahr	Zeit	
von		durch		an		durch		
				Verzögerungsvermerk				

Nr.

Telegram

+I NEUN / / 210 17.9.43 19.35= BLITZ=

AUFG. 17.9.43 1544 MEZ=====

AN STUBAF SKORZENY UEBER AMTSCHEF 6=====

DURCH UNSACHLICHE RUNDFUNK UND PRESSENACHRICHTEN UEBER
DUCEEINSATZ SS FALLSCHIRMSPRINGER IST BEI 11 FLIEGERKORPS
UND GENRAL STU DENT ERHEBLICHE UNRUHE EINGETRETEN=====

SOFORTIGE RUECKKEHR SK. ZUR KLAERUNG ERWUENSCHT. VOR
AUSSPRACHE STUDENT UNBEDINGT ZU KAPPLER. KOMMANDO DERZEIT
IN AVEZZANO . KP (?) ^{Centered} PLANT NEUEN EINSATZ=====
BITTE UM BLITZ FT. AN KAPPLER |===== R A D L + + + +

+I NEUN / 210 17.9.43 19.40 BLITZ FI/LI + + +

*über C.A.S an
Sk. gegeben
17.9.43
Hau*
PA-Messung

111010

20

371

Reichssicherheitshauptamt
VI E 1

Berlin, den 17. Sept. 1943.

Betr.: W-Sturmbannführer S k o r z e n y .

Referent: W-H' Stuf. Dr. Höttl

FS-Nr.: 14084		
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
18. Sep	1943	0945
von	App.	durch
Höttl		

1.) Fernschreiben

An den
Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

im Hause

Geheim!

Betr.: wie oben.

Folgender Funkspruch traf von W-O' Stuf. R a d l mit
der Bitte um Weiterleitung an W-Stubaf. Skorzeny ein:

Durch unsachliche Rundfunk und Pressenachrichten über
Duce-Einsatz Fallschirmspringer ist bei 11. Fliegerkorps
und General Student erhebliche Unruhe eingetreten.

Sofortige Rückkehr Sk. zur Klärung erwünscht. Vor Aussprache
Student unbedingt zu Kappler. Kommando derzeit in Avezzano.
Kp. (?) plant neuen Einsatz.

Bitte um Blitz-FT an Kappler.

Im Auftrage:
gez. Dr. Höttl
W-Hauptsturmführer.

PA- ~~Handwritten~~ Skorzeny (b. filler line)

~~Handwritten~~

111011

21

372

VI E 1 AZ - /43 g

19. 9. 43

Betr.: Funkspruch von W-Stubaf. Skorzeny.

1.) Reg. eintragen

2.) Blitz-FS

An den

Chef der Sicherheitspolizei und des SD

I m H a u s e .

FS-Nr.: 14150		
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
19. Sep.	1943	10:30
an	App.	durch
H. L. H. W.		H.

Betr.: Funkspruch von W-Stubaf. Skorzeny.

Folgender, von W-Stubaf. Skorzeny soeben eingegangener Funkspruch wird mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt:

"Bitte sofort feststellen, ob und wo der Inspektor oder der General ^{Centered} einen Koffer des Gastes haben. Wenn nein, dann beide weiterfesthalten und nachforschen. Skorzeny.

Dr. Höttl

W-Sturmbann

W-Hauptsturmführer

für EE3
Hüttner 19/9

3.) Wiedervorlage VI E 1

PA Skorzeny (Hüttner)

111012

22

Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

383

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel				Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr					Zeit	Tag	Monat	Jahr
von		durch						an		durch	
FS.-Nr.				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch							

+ VON L I NEUN / 238 19.9.43 0950==== BLITZ====
 AUFG. 1908 0830==== MEZ=====

AN K A L T E N B R U N N E R =====

BITTE SOFORT FESTSTELLEN ,OB UND WO DER INSPEKTOR ODER
 DER GENERAL EINEN KOFFER DES GASTES ABGEGEBEN HABEN.

WENN EIN DANN BEIDE WEITER FESTHALTEN UND NACHFORSCHEN =

== S C O R Z E N Y + + +

Centered

I DA NEUN / 238 19.9.43 0950 BLITZ (FI / CS

Heftrand

Cur e seg. DL 19/9

DA K... ..

111013

23

Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

Aufgenommen Zeit Tag Monat Jahr 10 ⁵³ von 19 AUG 1943 durch <i>[Signature]</i>		Raum für Eingangsstempel Der Chef der Sicherheitspolizei u. des SD Amt für Eingl: 1 SEP 1943 Nr. Quartel Bediensteter	Befördert Zeit Tag Monat Jahr an durch
FS.-Nr. 204538		Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch	Blitz!

+ BLITZ - RSHA - AMT VI NR. 14150 19.9.43

1053 =CS=

AN DEN CHEF DER SIPO, U. D. SD - IM HAUSE - //

BETR : FUNKSPRUCH VON SS - STUBAF. SKORZENY .-

FOLGENDER . VON SS - STUBAF. SKORZENY SOEBEN

EINGEGANGENER FUNKSPRUCH WIRD MIT DER BITTE UM
KENNTNISNAHME VORGELEGT: '' BITTE SOFORT FESTSTELLEN.

OB UND WO DER INSPEKTOR ODER DER GENERAL EINEN KOFFER
DES GASTES HABEN. WENN NEIN. DANN BEIDE
WEITERFESTHALTEN UND NACHFORSCHEN. SKORZENY. ''

RSHA - AMT VI GEZ. DR. HOETTL SS - H 'STF.+

NO 165909

Befördert durch n. II

19 20 19 SEP 1943 Uhrzen

an App. durch
Prin 5 Hat

G.St. Nr. 120.

111014

22 SEP.

Reichssicherheitshauptamt

344

Fernschreibstelle

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel	Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr		Zeit	Tag	Monat	Jahr
von				/	an			
	durch					durch		

I. NEUN / 257 20.9.43 BLITZ 1445 = FL =

FS.- AUFG.: 20.9.43 1230 MEZ. = h

UEBER DR. KALTENBRUNNER AN RF#: AUSSPRACHE
 S T U D E N T - S K O R Z E N Y HAT NOCH AM SONNABEND
 STATTEGUFUNDEN. =
 S T U D E N T WIRD MEINES ERACHTENS NUR VON SEINEN
 OFFIZIEREN, TEILS HALB, TEILS FALSCH UNTERRICHTET. =
 VON EINER ERREGUNG INNERHALB DER MANNSCHAFT IST NICHTS
 ZU MERKEN. =
 IM GEGENTEIL WIRD VON DIESER SEITE HERZLICHST GRATULIERT
 UND TEILWEISE UM UEBERNAHME ZUR // GEBETEN. =
 EINE ERREGUNG BESTEHT NUR BEI EINIGEN OFFIZIEREN UND DEM
 GENERALSTAB, DIE IMMER GEGEN DAS UNTERNEHMEN UND BIS
 ZULETZT GEGEN DIE AUSFUEHRUNG WAREN. =
 MIT GENERAL S T U D E N T, DER SONNTAG 0930 UHR
 REICHSMARSCHALL BEFOHLEN WAR, BESTEHT VOLLKOMMENES
 EINVERNEHMEN. = S K O R Z E N Y - + +

Heftrand

L I 9 / 257 20.9. BLITZ 1446 FL/LI +

FA Kumpen (Blitz)
An Col's
July 1st von Kumpen Sk. n.
in d. d. i. Kb. v. Kumpen

VI E 1

Berlin, den 20. September 1943

375

Betrifft: Aussprache Student-Skorzeni.Sachbearbeiter: #-Obersturmführer Rudolph

Geheim

1.) Blitz - Fernschreiben:An
CdS
im Hause

FS-Nr.: 14229		
Befördert d. NO-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
20. Sep. 1943		21:35
an	App.	durch
Rudolph		

Betrifft: Aussprache Student-Skorzeni.

Folgendes FT von #-Stubaf. S k o r z e n i wird mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt:

"Aussprache Student-Skorzeni hat noch am Sonnabend stattgefunden.

Student wird meines Erachtens nur von seinen Offizieren, teils halb teils falsch unterrichtet. Von einer Erregung innerhalb der Mannschaft ist nichts zu merken. Im Gegenteil wird von dieser Seite herzlichst gratuliert und teilweise um Übernahme zur # gebeten. Eine Erregung besteht nur bei einigen Offizieren und dem Generalstab, die immer gegen das Unternehmen und bis zuletzt gegen die Ausführung waren.

Mit General Student, der Sonntag 9,30 Uhr zum Reichsmarschall befohlen war, besteht vollkommenes Einvernehmen,"

2.) Zurück an VI E 1

gez.: Schellenberg, #-Oberf.
- RSHA - Amt VI -

Nach Anruf #-H'Stuf. Dr. Höttl
auf Befehl Amtschef VI Text in
vorliegender Form weitergeben.

F.d.R.

Rudolph
#-Obersturmführer

111016

A-Schätzung (Höttl) 26

21 SEP. 1943

376

VI S

Berlin, am 23. Oktober 1943

23. Okt. 1943

R. 1041

1) VI E 1

mit der Bitte um Weiterleitung über Linie 9

Blitz

2) F u n k spruch

Linie 9 Nr. 299.....

An ~~W~~-Obersturmbannführer K a p p l e r .

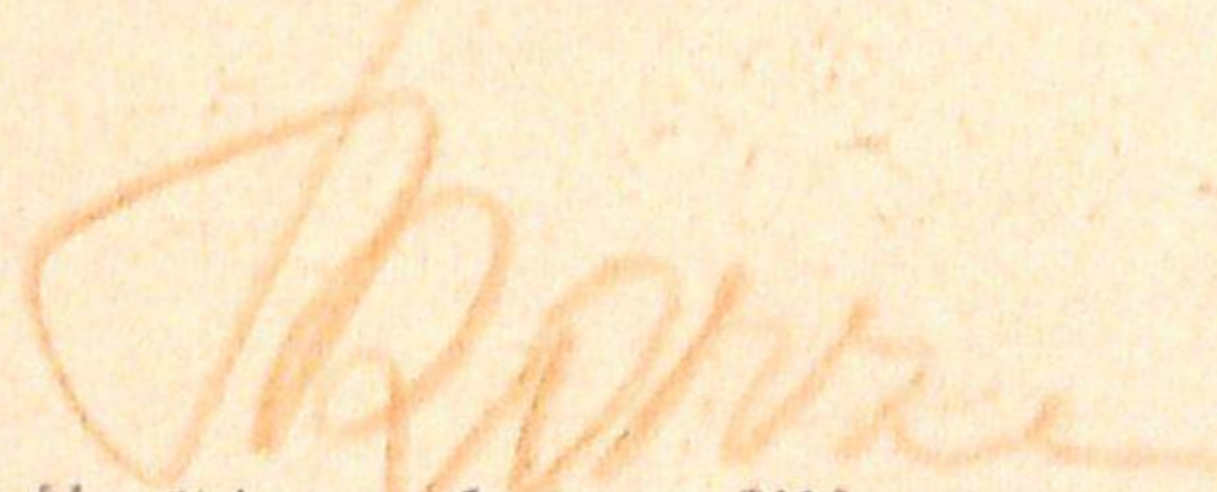
Meine herzlichsten Glückwünsche zur Beförderung zuvor.

Bitte folgenden Spruch dringend an General Student weiterleiten und um Antwortspruch bitten:

"Erhalte verschiedene grössere Geldspenden. Will die Angehörigen des gefallenen Untersturmführers Grienke beteilen und bitte um Nachricht, welche Angehörigen von Fallschirmjägern oder verwundete Fallschirmjäger von Ihrer Seite zu beteilen wären. Bitte um ^{Centered}Nachricht, wieviele Verwundete dafür infrage kämen, und um genaue Angabe, wieviele Verletzte und Tote das gesamte Unternehmen gekostet hat, da ich dies für einen Bericht brauche. Heil Hitler! gez. Skorzeny, ~~W~~-Sturmbannführer."

3) W.v. VI S

4) zdA. Kdo Sk.



~~W~~-Sturmbannführer

KH



111017

27

Centered